

Informationsunterlage zur Online-Presskonferenz „**Bevölkerungsentwicklung**“ von **Bürgermeister Klaus Luger** am Mittwoch, 15. Dezember 2021 um 10 Uhr

---

## **Linz hat knapp 209.000 EinwohnerInnen**

**Zuwachs um mehr als 800 Personen gegenüber 2020**

**Positive Wanderungsbilanz steht negativer Geburtenbilanz gegenüber**

Das jahrelange rasante Bevölkerungswachstum in Linz ist eingebremst, die EinwohnerInnenzahl hat sich bei knapp 209.000 eingependelt. Die vierstelligen Zuwachsraten in den Jahren 2014 bis 2018 werden aktuell nicht mehr erzielt. Diese Entwicklung erleichtert eine nachhaltige Stadtplanung.

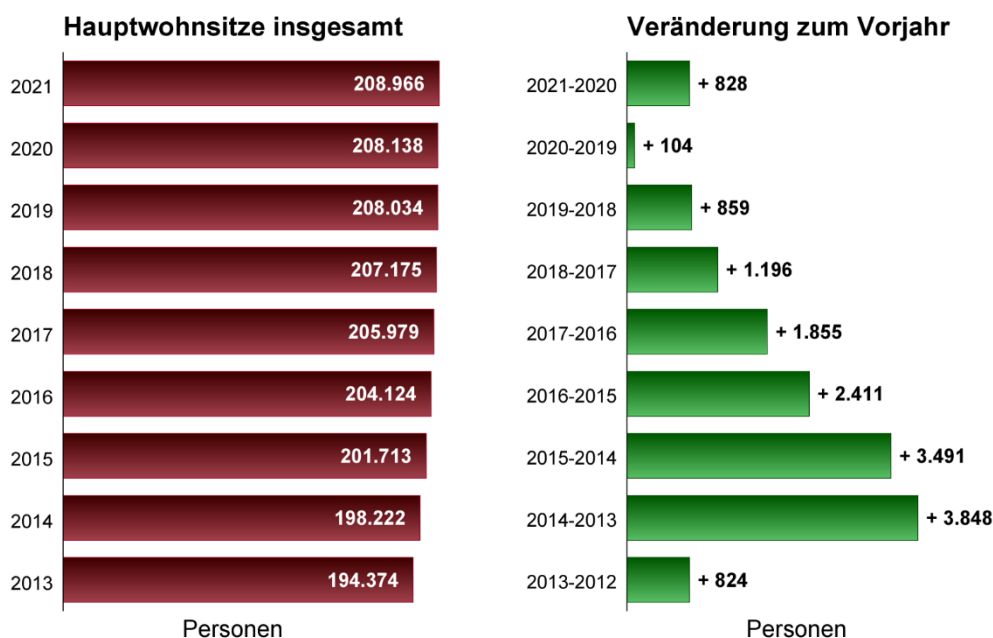
Die jüngste Statistik der Stadtforschung Linz weist exakt 208.966 Hauptwohnsitz-Linzerinnen und -Linzer aus. Dies bedeutet einen Zuwachs von 828 Personen gegenüber dem Jahr 2020. Bisher 13.768 Zuzügen im Jahr 2021 stehen 12.526 Wegzüge gegenüber. Im Vergleich zu 1.861 Geburten wurden in den ersten elf Monaten des Jahres 2021 exakt 1.932 Sterbefälle verzeichnet.

„Die momentane Abschwächung des Bevölkerungswachstums verschafft uns Luft, denn mit steigenden EinwohnerInnenzahlen gehen auch entsprechend hohe Ausgaben für den Ausbau der städtischen Infrastruktur wie Krabbelstuben und Kindergärten, Schulen oder Wohnungen einher. Der städtischen Finanzlage steht somit das abgeschwächte Bevölkerungswachstum positiv gegenüber. Das bedeutet auch, dass wir bei künftigen Projekten wie zum Beispiel bei der Stadterweiterung in E-belsberg weniger Zeitdruck haben“, betont Bürgermeister Klaus Luger.

## Zuwachs von mehr als 14.000 EinwohnerInnen in den letzten zehn Jahren

Ein Blick auf die Statistik der vergangenen sieben Jahre zeigt, dass die Zahl der Hauptwohnsitze seit 2013 von 194.374 auf die nunmehrigen 208.966 gestiegen ist. Das bedeutet ein Plus von mehr als 14.000 EinwohnerInnen, was eine Größenordnung wie die EinwohnerInnenzahl der Städte Eferding, Grieskirchen und Bad Leonfelden zusammen ausmacht. Dieser „Boom“ verringerte sich deutlich. Von 2020 auf 2021 betrug der Zuwachs 828 Personen.

### Bevölkerungsstand - Anzahl der Hauptwohnsitze am 1. Dezember

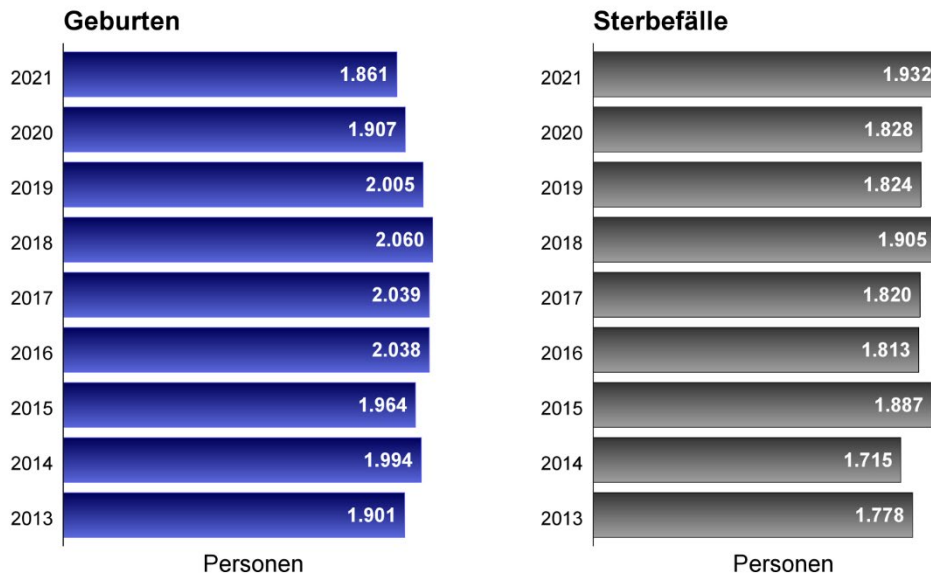


Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)

### Zahl der Geburten stagniert

Gleichzeitig zeigt sich bei den Geburten ebenso eine rückläufige Zahl. Die bis 1. Dezember in Linz erfassten Geburten betragen 1.861. Das ist der niedrigste Wert seit 2013.

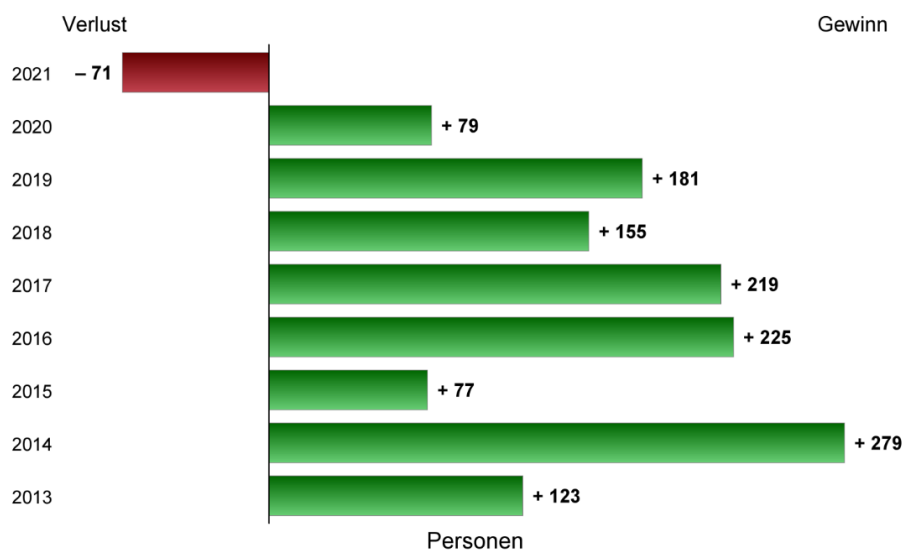
## Natürliche Bevölkerungsbewegung (Veränderung jeweils von Jahresbeginn bis 1. Dezember)



Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)

Da im gleichen Beobachtungszeitraum die Sterbefälle auch coronabedingt mit 1.932 sehr hoch ausfallen, fällt die Geburtenbilanz mit minus 71 erstmals seit 2013 negativ aus.

## Geburtenbilanz (Veränderung jeweils von Jahresbeginn bis 1. Dezember)

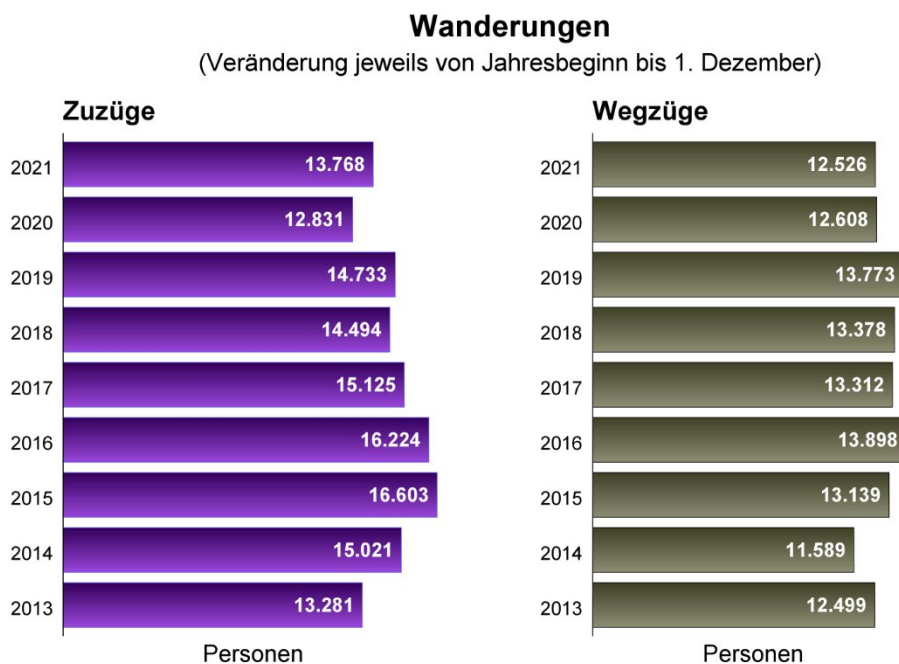


Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)

## Mehr als 1.200 Zuzüge als Wegzüge

Die Mobilität stieg nach einem deutlich merkbaren Einbruch 2020 heuer wieder an. So stehen 13.768 Zuzüge exakt 12.526 Wegzüge gegenüber. Das besichert Linz eine positive Wanderungsbilanz von 1.242 Personen.

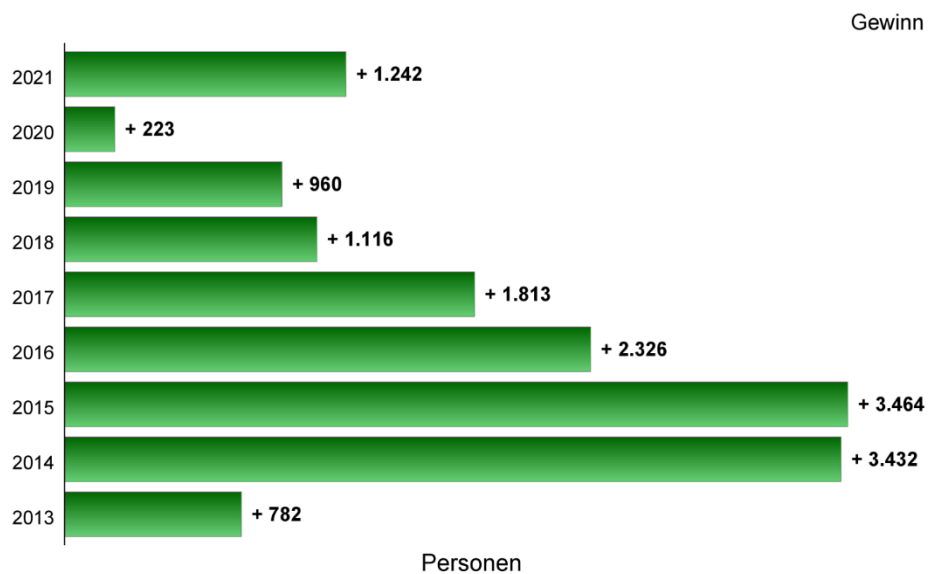
„Aus dem vorliegenden Zahlenmaterial lässt sich erkennen, dass sich die Corona-Pandemie vergangenes Jahr nicht nur auf das tägliche Leben, sondern auch auf das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung ausgewirkt hat. Für das Jahr 2021 stellen wir in puncto Mobilität wieder eine Stabilisierung und eine Normalisierung zu vierstelligen Zuwächsen fest“, schließt Bürgermeister Klaus Luger.



Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)

## Wanderungsbilanz

(Veränderung jeweils von Jahresbeginn bis 1. Dezember)



Quelle: Magistrat Linz - Stadtforschung (Lokales Melderegister)